

Inhalt

Einleitung	9	
I Entwicklung des theoretischen Vorverständnisses	11	
1	Einführung in die Thematik.....12	
1.1	Begriffe <i>Enthusiasmus</i> und <i>Begeisterung</i>12	
1.2	Forschungsidee und Erkenntnisinteresse	16
1.3	Besondere Situation des Instrumental- und Vokalunterrichts	20
1.4	Persönlichkeit der Lehrkraft	24
1.5	Ausgangslage	29
1.6	Lehrerenthusiasmus in bisherigen Untersuchungen	32
1.7	Motivation – Enthusiasmus.....	37
II Methode der Datenerhebung und Auswertung.....	41	
2	Methodische Grundlagen	42
2.1	Qualitative Sozialforschung	42
2.2	Generalisierung.....	44
2.3	Induktion versus Deduktion	45
3	Methodisches Vorgehen	48
3.1	Forschungsdesign	48
3.1.1	Fragestellung.....	48
3.1.2	Auswahl der Methode	49
3.1.3	Grounded Theory Methodology	50
3.2	Theoretische Sensibilität und philosophischer Hintergrund	52
3.2.1	Platon und die <i>theia mania</i>	53
3.2.2	Reformation und Aufklärung	54
3.2.3	Karl Jaspers' enthusiastische Einstellung	55
3.3	Sampling.....	58
3.3.1	Auswahlkriterien.....	59
3.3.2	Interviewpartnerinnen und -partner	60
3.4	Interviews.....	63
3.4.1	Offenes Leitfadenterview.....	63
3.4.2	Leitfaden	64
3.4.3	Durchführung der Interviews	65
3.5	Zirkuläres Verfahren und Auswertung	66
3.6	Darstellung der empirischen Daten	68

III	Wie Begeisterung sich zeigt: Forschungsergebnisse und Interpretation	71
4	Charisma und Ausstrahlung	73
4.1	Autorität	73
4.1.1	Überlegene Fachkompetenz	73
4.1.2	Außerordentliche Persönlichkeit	75
4.1.3	Zwingende Macht	77
4.2	Authentizität	81
4.2.1	Echtheit	81
4.2.2	Typen	83
4.3	Commitment	86
4.3.1	Hingabe	86
4.3.2	Unaufhörliches Forschen	88
4.3.3	Verwischen der Grenzen Arbeit – Freizeit	89
5	Grenzen überschreitende Beziehung	95
5.1	Über das Berufliche hinausgehende Begegnungen	95
5.1.1	Familiäre Begegnungsebene	95
5.1.2	Distanzierte Begegnungsebene	97
5.1.3	Kollegiale Begegnungsebene	98
5.2	Dauernde Anteilnahme.....	101
5.2.1	Echtes Interesse und stetige Bemühung	101
5.2.2	Einfühlende Wertschätzung	102
5.3	Erfahrungen teilen	106
5.3.1	Erfahrungen aus der Berufswelt	106
5.3.2	Experimente mit Instrument und Musik	108
6	Liebe	114
6.1	Herzlichkeit	114
6.1.1	„Heiß und innig geliebt“	114
6.1.2	Geborgenheit und Vertrauen	116
6.2	Einfühlsamkeit	117
6.2.1	Wachsen lassen.....	117
6.2.2	Einzigartig sein für die Lehrkraft	118
7	Eros.....	125
7.1	Anziehung.....	126
7.1.1	Anbetung durch die Lernenden	126
7.1.2	„So sein wie sie“	127
7.2	Verführung durch das Musizieren.....	129
7.2.1	Verzauberte Schülerinnen und Schüler	129

8	Freude.....	136
8.1	Freude an der Musik.....	136
8.1.1	Überschwängliche Spielfreude	136
8.1.2	Ansteckende Musizierfreude.....	138
8.2	Lebensfreude	142
8.2.1	Zufriedenheit.....	142
8.2.2	Sinnliches Genießen	143
9	Engagement über die Maßen	148
9.1	Einfühlsame Unterstützung.....	148
9.1.1	Individueller Zugang und freie Entfaltung	148
9.1.2	Tolle Stücke.....	150
9.2	Über die Pflicht hinaus.....	153
9.2.1	Untergeordnete Rolle von Zeit und Geld	153
9.2.2	Projekte, Auftrittsmöglichkeiten	155
10	Präsenz	159
10.1	Unmittelbarkeit	159
10.1.1	Vitalität.....	159
10.1.2	Wache Ruhe	161
10.2	„Immer da“	164
10.2.1	Anwesenheit während Abwesenheit	164
10.2.2	Uneingeschränkte Aufmerksamkeit	166
10.2.3	Lebenslange Präsenz.....	167
11	Entrückung.....	171
11.1	Bewunderung und Verklärung der Meisterin oder des Meisters	171
11.1.1	Absolutes Vorbild.....	171
11.1.2	Guru.....	173
11.2	Führung zu Transzendenz	177
11.2.1	Meditativer Zustand	177
11.2.2	Unbedingter Glaube an die Lernenden	178
11.2.3	Klick-Erlebnis.....	180
12	Ganz eigene Art zu unterrichten	191
12.1	Dynamisches Verhalten	191
12.1.1	Gestik, Mimik, Sich-Bewegen	191
12.1.2	Metaphorische Sprache	193
12.1.3	Vorspielen	194
12.1.4	Ruhige Aufmerksamkeit	196
12.2	Hartnäckige Insistenz.....	198
12.2.1	Unzähliges Wiederholen.....	198
12.2.2	Ausloten der Grenzen.....	200
12.2.3	„Tiefliedendes herausholen“.....	201

12.3	Intuition	203
12.3.1	Höheres Wissen.....	203
12.3.2	Klang der Lernenden fühlen	205
12.4	Sonstige Eigenarten	208
12.4.1	Auf den Spuren des Klanges.....	208
12.4.2	Emotionales Berühren	210
12.4.3	Geschichten, Vergleiche, Spiele.....	212
IV	Diskussion und kritische Reflexion der Ergebnisse.....	217
13	Strukturen und Kontraste	218
13.1	Gegenstandsverankerte Theorie.....	218
13.2	Bild der enthusiastischen Lehrkraft	219
13.3	Formale Maßstäbe im Instrumental- und Gesangsunterricht.....	223
14	Negative Seiten und Risiken.....	228
14.1	Überforderung	228
14.2	Einengung	229
14.3	Oberflächlichkeit.....	230
14.4	Mangel an Vermittlung von Technik und Grundlagen.....	230
14.5	Abhängigkeit.....	231
14.6	Druck und Spannung.....	233
14.7	Stimmungsschwankungen	234
14.8	Bevorzugung bestimmter Schülerinnen und Schüler.....	235
14.9	Missbrauch.....	235
14.10	Gefahren für die Lehrkraft	235
15	Wege zu einer ausgewogenen Unterrichtsweise	237
15.1	<i>Sophrosyne</i>	237
15.2	Besonnene enthusiastische Lehrkraft.....	239
15.3	Zwischenraum	243
16	Ausblick.....	249
16.1	Bedingungen schaffen	249
16.2	Offene Fragen	254
	Dank.....	257
	Literatur	259
	Abbildungsverzeichnis	271